

Vorwort

Die Corona-Pandemie stellte zu Beginn des Jahres 2020 den Arbeitsalltag vieler Menschen, so auch meinen eigenen, völlig auf den Kopf.

Als Theaterpädagogin bin ich fast täglich aktiv in Schulen, Kitas und anderen Bildungseinrichtungen vor Ort unterwegs und leite Theaterkurse für Jung und Alt. Ganz im Sinne der theaterpädagogischen Zielsetzung umfasst mein bisheriges Spielerepertoire eine große Sammlung von Kontakt-Spielen und Übungen zur Gruppendynamik, bei denen es um die Nähe zu sich selbst und zu den anderen geht. Vieles funktioniert über den Aufbau einer intensiven körperlichen Nähe zueinander und das Aufnehmen von Kontakt durch den bewussten und unbewussten Einsatz nonverbaler Kommunikationsmittel wie Blickkontakt, Berührungen und Körpersprache.

Obwohl wir, die täglich mit vielen verschiedenen Menschen zusammen arbeiten, an das Auftreten jeglicher Komplikationen gewöhnt sind, erscheint es zunächst unmöglich, ein Berührungs- und Kontaktverbot zu überwinden. Wie sollen wir gemeinsam Spiele spielen, Übungen machen und eine positive Gruppendynamik etablieren mit all den strengen Vorgaben zur Einhaltung einer körperlichen Distanz? Genau dieses Rätsel habe ich versucht mit dieser Spielesammlung zu lösen.

Meine Spiele und Übungen sowohl für das Klassenzimmer als auch für die Freizeit habe ich inzwischen an die Anforderungen einer Gesundheitsfürsorge so adaptiert, dass sie auch unter Einhaltung unserer jetzigen gesellschaftlichen Regeln zur körperlichen Distanz und Nähe in Zeiten von großer Ansteckungsgefahr spielbar sind. Diese Fundgrube möchte ich Ihnen nicht vorenthalten! Alle Spiele dieser Sammlung sind auf Distanz spielbar und brauchen kein Material. Sie können die

Spiele sowohl in großen als auch in kleineren Gruppen spielen und natürlich auch zukünftig, wenn uns keine Pandemie mehr beeinträchtigt.

Mit der folgenden Spielesammlung soll es Pädagog*innen und Kindern so leicht wie möglich gemacht werden, sich einer spielerischen Arbeitsweise anzunähern und diese im Schulalltag anzuwenden. Die Spiele sind sowohl für die Kinder, als auch für die Pädagog*innen ein wunderbares Mittel, gemeinsam in den Tag zu starten und die Lernprozesse an geeigneten Stellen spielerisch zu untermalen. Sie bieten zudem ein Handwerkszeug, mit welchem die Kinder gruppendynamisch gestärkt werden und ihre Konzentrationsfähigkeit verbessert werden kann. Die Spiele fördern das Selbstvertrauen der Kinder und bieten die Möglichkeit zu einem körperlichen Ausgleich zum vielen Sitzen im Schulalltag. Die gemeinsamen Interaktionsprozesse fördern die gegenseitige Akzeptanz, beugen Konflikten vor und sorgen für eine gute Stimmung im Klassenzimmer, wodurch das gemeinsame Lernen produktiv und kreativ gestaltet werden kann.

Mehr als die Hälfte der abgedruckten Spiele sind Klassenzimmer-tauglich: sie sind schnell erklärt, unter einer Minute spielbar und brauchen nur wenig Platz! Bei anderen Spielen benötigen Sie bei größeren Gruppen auch einen dementsprechend größeren Raum, um die erforderlichen Abstände einhalten zu können. In diesem Zusammenhang appelliere ich auch besonders bei Spielen, bei denen viel Sprache zum Einsatz kommt, an eine gute Durchlüftung und würde die Spiele, wann immer möglich, im Freien durchführen.

Diese Spielesammlung richtet sich an Pädagog*innen der Grundschule und weiterführenden Schule, an Lehrer*innen für Darstellendes Spiel, Sport, Musik, Religion ... Und natürlich werden auch Spiel- und Theaterpädagog*innen ihre Freude damit haben!

Suchen Sie sich die Übungen heraus, von denen Sie glauben, dass sie zu Ihnen und Ihrer Gruppe passen: Es gibt Kennenlern- und Bewegungsspiele, Spiele zu Rhythmus und Stimme, Wahrnehmungs- und

Konzentrations-Übungen und zu guter Letzt natürlich einige einfache Theaterübungen, die auch für Laien des Theaters leicht zu erklären und lustig zu spielen sind.

Jede Spielbeschreibung beginnt mit den Angaben zu einer ungefähren Mindestspieldauer sowie zur vorgesehenen Sozialform. Die Ziele der Spiele und Übungen finden Sie im Anschluss an die Beschreibung.

Doch bei aller Liebe zur pädagogischen Zielsetzung: die Spielfreude sollte beim gemeinsamen Spielen immer an erster Stelle stehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Spielen und Lernen auf sicherer Distanz!